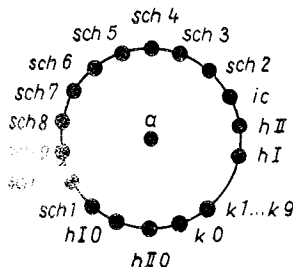


Die Z 573 C ist eine edelgasgefüllte Dekadenzählröhre mit kalten Reinmetallkatoden und zehn Schaltanoden für Vorwärts- und Rückwärtszählung zur direkten Ansteuerung von Ziffernanzeigeröhren.

Diese Röhre ist den Typen G3A 10 G, GSA 10 G und GZ 21 ähnlich.

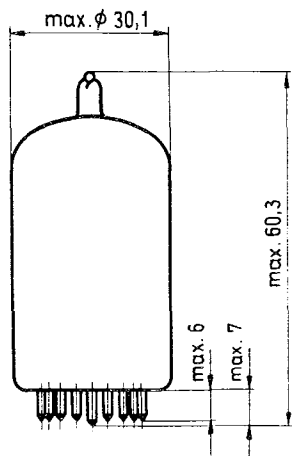


Kennwerte

Brennspannung U_B 200 V¹⁾

Betriebswerte

Betriebsspannung	U_b	450 V
Anodenstrom	I_a	0,8 mA
Schaltanodenstrom	I_{sch}	1,6 mA
Anodenwiderstand	R_a	330 kOhm
Ausgangsimpuls	U_p	8 V
Katodenwiderstand	R_k	3,3 kOhm
Signalimpulsspannung	$-U_p$	150 V ²⁾
Signalimpulsdauer	t_p	75 μ s
Rückstellspannung	$-U_{Rp}$	100 V
Positive Vorspannung der Hilfskatodengruppen	$U_{hI, II}$	50 V



Betriebslage: beliebig

Masse: ca. 30 g

Sockel: 27-18B
TGL 200-8349

Fassung: 27-18
TGL 200-3617

Röhrenstandard:
TGL 200-8388

1) $I_k = 2,5$ mA

2) Bezogen auf Nullpotential

Grenzwerte

Zählfrequenz	$f_{\text{zähl}}$	max.	5	kHz
Betriebsspannung	U_b	min.	425	V
Positive Vorspannung der Hilfskatoden- gruppen	$U_{hI, II}$	max.	60	V
Anodenstrom	I_a	max.	0,9	mA ³⁾
	I_a	min.	0,5	mA
Schaltanodenstrom	I_{sch}	max.	2,0	mA ³⁾
Katodenstrom	I_k	max.	3,0	mA ³⁾
	I_k	min.	2,3	mA
Katodenwiderstand	R_k	max.	3,3	kOhm
Rückstellspannung	$-U_{Rp}$	max.	100	V
Umgebungstemperatur	$+ \vartheta_{\text{amb}}$	max.	55	°C
	$- \vartheta_{\text{amb}}$	max.	55	°C

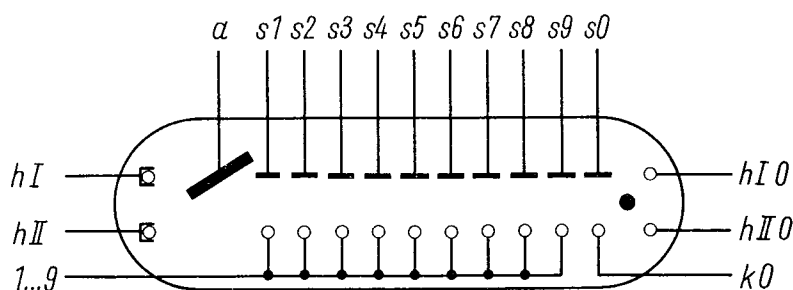
Zur Vermeidung größerer Zündspannungsschwankungen durch Beleuchtungsunterschiede ist auf der Innenwand des Kolbens radioaktives Material (Ring) aufgebracht. Diese Menge ist so bemessen, daß keine schädigende Strahlung auftreten kann.

Bei niederen Frequenzen (< 5 Hz) und bei aperiodischem Zählbetrieb darf der mittlere Katodenstrom nicht größer als 2,5 mA und das Verhältnis $I_a : I_k$ nicht größer als 1:3 sein.

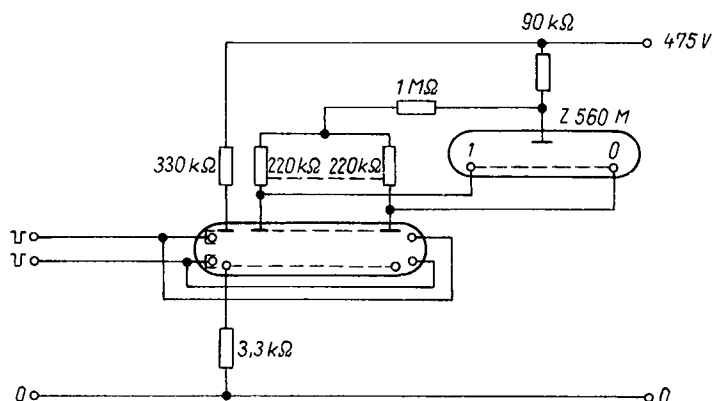
Bei Zählfrequenzen $< 10^{-5}$ Hz hat innerhalb 24 h ein 50 Hz - Betrieb von mindestens 5 min Dauer zu erfolgen.

- 3) Die Summe vom maximalen Anoden- und Schaltanodenstrom darf den Wert des maximalen Katodenstromes nicht überschreiten.





Elektrodenbezeichnung der Z 573 C



Prinzipschaltung zum Ansteuern einer
Ziffernanzeigeröhre